

Mayflower Concepts | Stormarnhöhe 36 | 21031 Hamburg

An die
Vorstandsmitglieder des
Photoindustrie-Verband e.V.

Hamburg, den 15. Mai 2014

Offener Brief an die Vorstände der Fotoverbände CIPA, PIV und PMA
Der Fotomarkt droht zu kollabieren – bitte werden Sie aktiv!

Sehr geehrte Damen und Herren,

viele Jahre war ich in einem Unternehmen der Fotoindustrie für Strategie und Marketing in Europa verantwortlich. Seit der Gründung von Mayflower Concepts vor nunmehr drei Jahren beobachte ich die Entwicklung des Fotomarktes von außen mit großer Sorge.

In der Präambel des Photoindustrie-Verbandes findet sich folgender Satz:

Der Photoindustrie-Verband trägt durch seine nachhaltige, marktorientierte Branchenarbeit maßgeblich zur Weiterentwicklung des Gesamtmarktes sowie Entwicklung neuer Märkte bei.

Folgt man dieser Präambel, so scheint jetzt der Zeitpunkt gekommen, dass die gewählten Vertreter der Verbände diese Verantwortung nun auch mit Leben füllen: Alleine für 2013 zeigen die Zahlen der CIPA einen Rückgang der Produktion von Kompaktkameras um 44 %, SLRs schrumpften um 19 % und spiegelfreie Systeme um 25%. Und auch in 2014 setzt sich dieser Trend unvermindert stark fort: Im ersten Quartal sind die Produktionszahlen der Kompaktkameras wiederum um 37% und die der Spiegelreflex-Systeme um fast 9% geschrumpft

Damit könnte sich der Markt dieses Jahr mit knapp 40 Millionen Kameras bei nur noch einem Drittel des Jahres 2010 einpendeln.

Kameras sind für die Fotowirtschaft der entscheidende Antriebsfaktor. Der Rückgang der Kamerazahlen trifft also alle Teilnehmer des Fotomarktes – früher oder später.

Mayflower Concepts

Heino Hilbig

Stormarnhöhe 36

21031 Hamburg

phone +49 40 30 89 2227

contact@mayflower-concepts.com

www.mayflower-concepts.com

Steuer-ID: DE279464954

Angesichts dieser Zahlen scheint es höchste Zeit zu sein, dass die Fotoverbände, allen voran der Photoindustrie-Verband aktiv Einfluss nehmen, diesen Trend umzukehren. Und dies kann nur gemeinsam mit allen Marktteilnehmern – Herstellern, Handel und Presse - geschehen. Dass das geht, haben wir in verschiedenen Vorträgen und Publikationen im vergangenen Jahr versucht aufzuzeigen – Konzepte dazu gäbe es also.

Die Initiative und die Federführung aber können aus wettbewerbsrechtlichen Gründen nur von den Verbänden ausgehen, denn nur sie können juristisch unbedenklich z.B.

- Krisenkonferenzen und Round-Table-Gespräche einberufen, um ein gemeinsames Verständnis der Ursachen und der möglichen Alternativen diskutieren, die dann – wettbewerbsrechtlich einwandfrei – von den beteiligten Unternehmen selbständig umgesetzt werden.
- Arbeitsgruppen ins Leben rufen und
- übergreifende Aktionen der Marktteilnehmer initiieren und aktiv begleiten

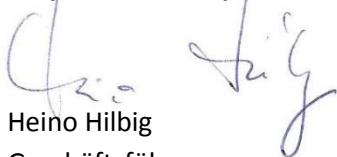
Die vielen Gespräche, die wir in den vergangenen Monaten in Vier-Augen-Gesprächen mit leitenden Kollegen aller Fotounternehmen und -organisationen geführt haben, zeugen von dem verbreiteten Wunsch, dass endlich eine übergreifende Initiative gestartet wird, die sich dem Schrumpfen unseres Marktes aktiv entgegenstellt.

Deshalb bitte ich Sie – in Ihrer Funktion als Mitglied des Vorstandes des Photoindustrie-Verbandes e.V. - öffentlich um Ihre Unterstützung. Helfen Sie, eine solche Initiative zu starten. Initiieren Sie innerhalb des Verbandes eine Diskussion darüber, ob wir wirklich abwarten wollen, bis der Fotomarkt weltweit nur noch eine kleine Nische geworden ist.

Jetzt wäre eine gute Zeit zum Handeln!

Mit freundlichen Grüßen

Mayflower Concepts



Heino Hilbig

Geschäftsführer